

Eingang  
Turm- oder Taufportal

1. Empore

Einlaß . . . . . 19<sup>00</sup> Uhr  
Beginn . . . . . 20<sup>00</sup> Uhr  
Ende gegen 21<sup>30</sup> Uhr



Preis: RM. 1.00

# Weihnachtsliederabend des Kreuzchors

in der Kreuzkirche am Mittwoch, dem 20. Dezember 1939 - 20 Uhr

Mitwirkende: Der Kreuzchor / Orgel: Herbert Collum / Leitung: Prof. Rudolf Mauerberger



## Neue Weihnachtsmusik

„Lobsetz fröhlich“, Weihnachtslied für vierstimmigen Chor von Gustav Brandt (1939)

Lobsetz fröhlich allzumal  
mit freudereichem Schall  
in der Welt überall  
dem, der von des Himmels Thron  
gesandt seinen lieben Sohn.  
Kyrieleison.

Sonn, Mond und Stern mit ihrem Schein  
all Kreaturen fein,  
dienen dem Kindelein,  
darum auch wir Christenleut  
ihm dienen allezeit.  
Kyrieleison.

Gelobt sei der dreieinige Gott,  
der unser erbarmt sich hat  
aller unsrer Not  
und uns durch des Sohns Geburt  
erlöst vom ewigen Tod.  
Kyrieleison. (Dichter unbekannt)

„Verkündigung der Engel und Weihnachts-Willkommen“, für Knabenchor und gemischten Chor von Walter Flath (1939)

Fürchtet euch nicht! Siehe, wir verkündigen euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird; denn euch ist heut der Heiland geboren. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen! Alleluja!

Brich an, du schönes Morgenlicht!  
Das ist der alte Morgen nicht,  
der täglich wiederköhret.  
Es ist ein Leuchten aus der Fern,  
es ist ein Schimmer, ist ein Stern,  
von dem ich längst gehöre.  
Wer ist noch, welcher sorgt und sinnt?

Hier in der Krippe liegt ein Kind  
mit lächelnder Gebärde.  
Nun wird ein König aller Welt  
von Ewigkeit zum Heil bestellt.  
Wir grüßen dich, du Sternenheld,  
willkommen auf der Erde!

(M. von Schenendorf)

„Ehre sei Gott in der Höhe“, für zwei dreistimmige Chöre von Bruno Stürmer (1939) — Uraufführung

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen, die eines guten Willens sind. Ehre sei Gott in der Höhe.

„Als ich bei meinen Schafen wacht“, altes Hirtenlied in neuer Bearbeitung von Werner Starke (1938)

Als ich bei meinen Schafen wacht,  
ein Engel mir die Botschaft bracht.  
Des bin ich froh.  
Benedicamus Domino!

Er sagt, es sollt geboren sein  
zu Bethlehem ein Kindelein,  
des bin ich froh.  
Benedicamus Domino!

Er sagt, das Kind lag da im Stall  
und soll die Welt erlösen all.  
Des bin ich froh.  
Benedicamus Domino!

Das Kind zu mir sein Auglein wandt,  
mein Herz gab ich in seine Hand,  
des bin ich froh.  
Benedicamus Domino!

Den Schah muß ich bewahren wohl,  
so bleib mein Herz der Freude voll,  
des bin ich froh.  
Benedicamus Domino!

### Orgelvortrag

Vier neue Sätze für zwei- bis vierstimmigen Knabenchor

a) „Maria durch ein' Dornwald ging“, Satz von H. Fr. Michaelsen. Alte Weise

Maria durch ein' Dornwald ging, Kyrieleison.  
Maria durch ein' Dornwald ging,  
der hat in sieb'n Jahr kein Laub getrag'n:  
Jesus und Maria.

Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrieleison.  
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,  
das trug Maria unterm Herzen:  
Jesus und Maria.

Da haben die Dornen Rosen getrag'n, Kyrieleison.  
da hab'n die Dornen Ros'n getragen,  
als das Kindlein durch den Wald getrag'n:  
Jesus und Maria.